XG1_DE_03/02 03/02/03 12:48 Page 1

3DS09166ACAA 01



www.alcatel.com



Deutsch

ALCATEL

Inhalt

Sicherheit und Vorsichtsmaßnahmen

Bevor Sie Ihr Telefon benutzen, sollten Sie dieses Kapitel aufmerksam lesen. Der Hersteller haftet nicht für die Folgen einer unsachgemäßen Benutzung des Telefons oder einer Anwendung, die den in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen nicht entspricht.

• SICHERHEIT IM FAHRZEUG:

Die neuesten Untersuchungen haben ergeben, dass der Gebrauch eines Mobiltelefons beim Autofahren eine erhöhte Unfallgefahr darstellt – das gilt auch für den Einsatz einer Freisprechanlage (Car Kit, Headset). Daher sollte der Fahrer das Telefon nur bei Stillstand des Fahrzeugs benutzen.

Die Strahlung des Telefons kann den Betrieb von elektronischen Systemen im Fahrzeug wie Antiblockiersystem ABS, Airbag, usw. stören. Beachten Sie daher folgende Auflagen:

- Legen Sie das eingeschaltete Telefon niemals auf der Instrumententafel ab.
- Das Telefon ist mit einer Außenantenne zu verbinden: Die Antenne muss so installiert sein, dass sich Ihr Körper nicht ständig in der Nähe der Antenne befindet, falls nicht eine metallische Abschirmung (z.B. Fahrzeugdach) vorhanden ist.
- Lassen Sie von Ihrem Vertragshändler oder Netzbetreiber die ordnungsgemäße Abschirmung dieser Systeme überprüfen, bevor Sie das Telefon im Fahrzeug benutzen.

• BETRIEBSBEDINGUNGEN:

Schalten Sie das Telefon nie in einem Flugzeug ein. Sie machen sich hierdurch strafbar. Schalten Sie das Telefon nicht in Krankenhäusern ein, außer in Bereichen, die für diesen Zweck vorgesehen sind, falls vorhanden. Wie auch andere elektrische Geräte können die Mobiltelefone den Betrieb von elektrischen und elektronischen Einrichtungen stören.

Stecken Sie das eingeschaltete Telefon daher nicht in eine Kleidungstasche in der Nähe der medizinischen Prothese (Herzschrittmacher, Hörgeräte, Insulinpumpen usw.). Halten Sie beim Telefonieren das Telefon nicht an das Ohr auf der Seite mit dem Herzschrittmacher oder der Hörhilfe (wenn nur eine vorhanden).

Schalten Sie das Telefon nicht in der Nähe von ausströmenden Gasen oder brennbaren Flüssigkeiten ein. Beachten Sie die Anweisungen für den Einsatz in Tanklagern, Tankstellen, Chemiewerken sowie an allen anderen Orten, an denen Explosionsgefahr besteht. Lassen Sie Kleinkinder das Telefon nicht unbeaufsichtigt benutzen.

Versuchen Sie nicht, Ihr Telefon zu öffnen oder selbst zu reparieren. Der Betrieb des Telefons ist nur mit den von Alcatel vorgesehenen und mit Ihrem Modell kompatiblen Akkus, Ladegeräten und Zubehörteilen zulässig; Alcatel übernimmt andernfalls keine Haftung. Setzen Sie Ihr Telefon keinen widrigen Bedingungen (Feuchtigkeit, Regen, sonstige Flüssigkeiten, Staub, Seeluft, usw.) aus. Die vom Hersteller empfohlene Einsatztemperatur für das Telefon liegt zwischen -10°C und +55°C. Bei über +55°C ist es möglich, dass das Display schlecht lesbar ist; derartige Störungen sind jedoch von vorübergehender Natur und nicht schwerwiegend.

• AKKU:

Bevor Sie den Akku aus dem Telefon entnehmen, muss das Telefon ausgeschaltet werden. Für den Akku sind folgende Vorsichtsmaßnahmen zu beachten: Versuchen Sie nicht, den Akku zu öffnen (er enthält chemische Substanzen, die zu Verätzungen führen können).

Bohren Sie kein Loch in den Akku und verursachen Sie keinen Kurzschluss, werfen Sie den Akku nicht ins Feuer oder in den Hausmüll und setzen Sie ihn keinen Temperaturen über 60°C aus. Der Akku ist unter Beachtung der geltenden Umweltschutzvorschriften zu entsorgen. Der Akku darf nicht zweckentfremdet werden. Verwenden Sie keine beschädigten Akkus.

• ELEKTROMAGNETISCHE WELLEN:

Bevor ein Mobiltelefon in den Verkauf gelangen darf, muss der Hersteller die Einhaltung der internationalen Richtlinien (ICNIRP) oder der europäischen Direktive 1999/5/EC (R&TTE) nachweisen. Der Schutz der Gesundheit und die Sicherheit des Benutzers und anderer Personen bilden einen wesentlichen Aspekt dieser Richtlinien und Direktiven.

DAS MOBILTELEFON ERFÜLLT DIE EUROPÄISCHEN RICHTLINIEN IN BEZUG AUF DIE ELEKTROMAGNETISCHE STRAHLUNG

Das Mobiltelefon ist ein Funksender und -empfänger. Bei Entwicklung und Herstellung des Geräts wurde auf Einhaltung der von der Internationalen Kommission zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung (ICNIRP) (1) und vom Europäischen Rat (Empfehlung 1999/519EWG) (2) für die Bevölkerung empfohlenen Grenzwerte für Funkfrequenzen (RF) geachtet. Die Grenzwerte wurden von unabhängigen Expertengruppen anhand von genauen und ordnungsgemäß durchgeführten wissenschaftlichen Beurteilungen festgelegt. Bei der Festlegung der Grenzwerte wurden zudem hohe Sicherheitsmargen gelassen, um allen Benutzern – unabhängig von Alter und Gesundheit – völlige Sicherheit zu gewährleisten.

! (1) Die Auflagen der Richtlinie ICNIRP gelten in folgenden Ländern: Mittelamerika (außer Mexiko), Süd- und Nordamerika, asiatischer Pazifikbereich (außer in Taiwan, Korea und Australien).
(2) Die EWG-Empfehlung 1999/519/EWG gilt in folgenden Ländern: Europa, Osteuropa, Israel.

Der wichtigste Bewertungsparameter zur Festlegung der Aussetzungsgrenze der Funkstrahlung für Mobiltelefone ist die sog. „SAR“ (Specific Absorption Rate). Der vom Europäischen Rat oder von der ICNIRP empfohlene SAR-Grenzwert beträgt 2 W/kg (1). Es wurden Tests unter Standard-Einsatzbedingungen, die von den geltenden Spezifikationen vorgegeben wurden, bei der maximalen Sendeleistung des Telefons für alle Frequenzbereiche durchgeführt.

Die SAR wurde zwar bei Höchstleistung geprüft, im täglichen Einsatz des Telefons aber liegen die Leistungswerte meist weit unter den bei den Tests erzielten Höchstwerten. Das Mobiltelefon ist so ausgelegt, dass nur die zur Herstellung einer Netzverbindung unbedingt benötigte Leistung verwendet wird, d.h. je näher Sie einer Basisstation sind, desto niedriger ist die benötigte Leistung und somit die SAR des Mobiltelefons.

Der geprüfte SAR-Höchstwert für dieses Mobiltelefon beträgt gemäß den Richtlinien bei Einsatz nah am Ohr 0,77 W/kg. Auch wenn bei den verschiedenen Mobiltelefonen und unterschiedlichen Einsatz-situationen die SAR-Werte voneinander abweichen können, so werden doch immer die geltenden ICNIRP-Grenzwerte und EU-Empfehlungen für den Funkfrequenz-Aussetzungswerte eingehalten.

Das Telefon ist mit einer integrierten Antenne ausgestattet. Um eine optimale Kommunikation und Einsatzqualität zu erhalten, darf diese Antenne nicht berührt oder beschädigt werden.

! (1) Der SAR-Grenzwert für Mobiltelefone für die Bevölkerung beträgt durchschnittlich 2,0 Watt/kg auf 10 g Gewebe des Menschen. Die Grenzwerte der ICNIRP oder der EWG-Empfehlung enthalten eine hohe Sicherheitsmarge zum besseren Schutz des Benutzers und zur Berücksichtigung von Messwertabweichungen.

Aufbau des Telefons

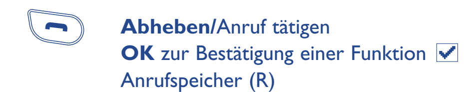
1.1 Aufbau



! * Langer Druck

1.2 Tasten und Symbole

Funktionstasten



Abheben/Anruf tätigen
OK zur Bestätigung einer Funktion ✓
Anrufspeicher (R)

Einschalten/Ausschalten des Telefons (langer Druck)
Auflegen
Taste **NEIN** zum Abbrechen einer Funktion ✗
Verlassen

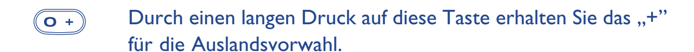
Löschen von Zeichen
Tastendruck rückgängig machen
Menü verlassen und zurück zum Anfangsbildschirm
Stummschaltung während des Anrufs ein-/ausschalten

Zugriff auf das Rufnummernverzeichnis (Einträge alphabetisch nach Namen geordnet)
Während des Anrufs die Taste drücken, um die Anruffunktionen aufzurufen

Zugriff auf MENÜ
Durchsicht der Funktionen
Regeln der Lautstärke während des Gesprächs

Mobilbox aufrufen (langer Druck)
Hierzu die vom Betreiber vorgegebene Nummer eingeben (siehe „Menü/Nachrichten/Einstellen")

Vom Anfangsbildschirm aus können Sie durch einen langen Druck auf diese Taste direkt die Funktion „SMS senden" zur Texteingabe aufrufen.



Durch einen langen Druck auf diese Taste erhalten Sie das „+" für die Auslandsvorwahl.

Tastatur sperren/freigeben (langer Druck)

Vibrationsalarm ein-/ausschalten (langer Druck).

Symbole im Display (1)

Die folgenden Symbole werden am Display angezeigt, wenn die zugehörige Funktion aktiviert wurde.

Ladezustand des Akkus. Beim Laden des Akkus wechselt der Ladezustand kontinuierlich.

Roaming im Vertragsland.

Die Tastatur des Telefons ist gesperrt.

Die Rufumleitung wurde aktiviert.

Empfang einer Textnachricht.

Nachrichtenliste ist voll. Zum Empfang neuer Nachrichten müssen alte Nachrichten aus der Liste gelöscht werden.

Netzempfangsqualität.

Alarm oder Wecker programmiert.

Freisprechen aktiviert (wenn vorhanden).

Rufton abgeschaltet (Abschaltung aktiviert).

Vibrationsalarm aktiviert.

Gelesene Nachricht.

Ungelesene Nachricht.

Gesendete Nachricht.

Nicht gesendete Nachricht.

Stummschaltung aktiviert.

(1) Die in dieser Anleitung dargestellten Symbole und Abbildungen dienen nur zu Informationszwecken und sind nicht bindend.

Inbetriebnahme 2

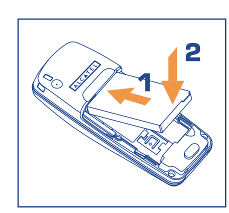


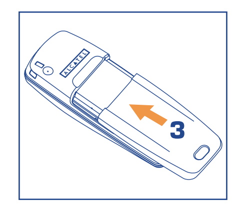
2.1 Akku und SIM-Karte

Einlegen des Akkus

1. Legen Sie den Akku in das Akkufach ein, wie auf der Abbildung dargestellt, und rasten Sie ihn ein.

2. Setzen Sie den Deckel unten an (siehe Abbildung) und gleiten Sie ihn über den Akku.



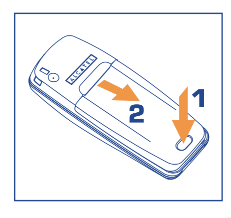


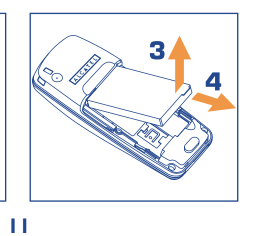
Entnahme des Akkus

1. Drücken Sie die Taste, um das Telefon auszuschalten.

2. Drücken Sie den Knopf am Akkufach und heben Sie den Deckel in Pfeilrichtung an (siehe Abbildung).

3. Nehmen Sie den Akku heraus (siehe Abbildung).

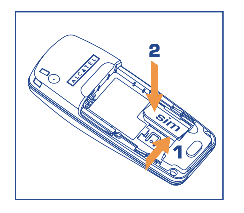


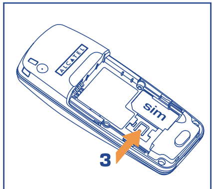


Zum Einschieben der SIM-Karte zuerst prüfen, ob das Telefon ausgeschaltet ist.

1. Entnehmen Sie den Akku (siehe Seite 11).

2. Schieben Sie die SIM-Karte in die Aufnahme und achten Sie dabei darauf, dass die Seite mit den goldenen Anschlüssen nach unten zeigt. Drücken Sie die Lasche in Pfeilrichtung, um die SIM-Karte einzurasten.

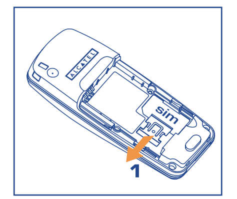


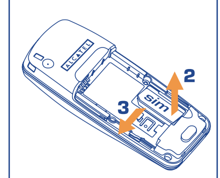


Entnahme der SIM-Karte

1. Entnehmen Sie den Akku (siehe Seite 11).

2. Drücken Sie die Lasche in Pfeilrichtung, um die SIM-Karte freizugeben.

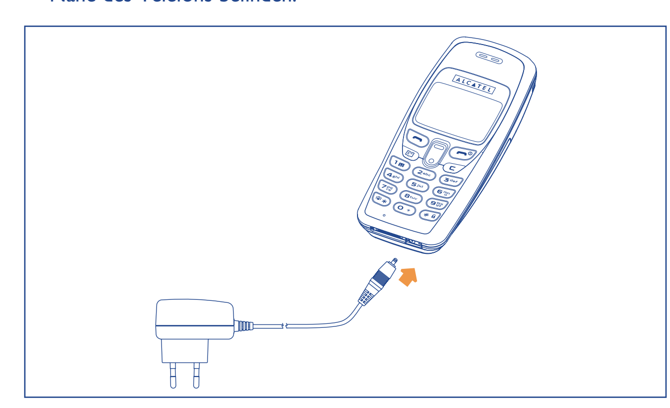




2.2 Laden des Akkus

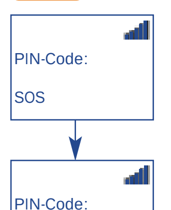
Anschließen des Ladegeräts ans Telefon:

1. Legen Sie den Akku ein (siehe Seite 11)
2. Schließen Sie das Ladegerät ans Telefon an wie in der Abbildung dargestellt
3. Vorsicht: Beim Einstecken keine Gewalt anwenden
4. Nur das Ladegerät verwenden, das dem Mobiltelefon beiliegt
5. Während dem Laden niemals versuchen, den Akku oder die SIM-Karte zu entnehmen
6. Die Netzsteckdose muss leicht zugänglich sein und sollte sich in der Nähe des Telefons befinden.



! Es kann einige Minuten dauern, bis das Akkuladesymbol im Display erscheint, wenn der Akku neu oder ganz entladen ist. Für einen optimalen Ladestand des Telefons sollte es täglich aufgeladen werden.
Die Ladegeräte für das Mobiltelefon entsprechen den Sicherheitsnormen für Informationstechnikgeräte und dürfen nicht zweckentfremdet werden.

2.3 Einschalten des Telefons



1- Drücken Sie die Taste zum Einschalten des Geräts.

2- Am Display wird „PIN-Code:" angezeigt

3- Geben Sie Ihren PIN-Code ein, den Sie mit der SIM-Karte erhalten haben

4- Drücken Sie die Taste .

! **PIN-Code und PIN2-Code (4-8 Ziffern)**
Sie erhalten den PIN-Code (Personal Identification Number) mit dem Telefon und der SIM-Karte bei dem Netzbetreiber. Bei jedem Einschalten des Telefons (wenn die SIM-Karte eingesetzt ist) wird der PIN-Code abgefragt. Wenn Sie dreimal hintereinander den falschen PIN-Code eintippen, wird das Telefon blockiert. Zur erneuten Freischaltung des Telefons müssen Sie sich an den Betreiber wenden, der Ihnen einen PUK-Code gibt, mit dem Sie das Telefon freischalten und den Code neu aktivieren können. Der PIN2 Code wird für Funktionen verwendet, wie Beschränkung der möglichen Rufnummern und Rufsperren.
PUK-Code und PUK2-Code (8 Ziffern)
Zur Aktivierung eines blockierten PIN-Codes benötigen Sie den PUK-Code (Personal Unblock Key), den Sie bei Ihrem Betreiber erhalten.

2.4 Ausschalten des Telefons

Wechseln Sie in den Anfangsbildschirm und drücken Sie dann die Taste (langer Druck).

Anrufe 3

3.1 Anruf tätigen

Wählen Sie die Nummer mit der Vorwahl und drücken Sie die Taste (Anruf).

Wenn Sie bereits Einträge in das Verzeichnis aufgenommen haben (siehe Menü Verzeichnis, S. 24), drücken Sie die Taste zum Zugriff auf das Verzeichnis, wählen mit Hilfe der Taste den gewünschten Teilnehmer aus und drücken auf (Anruf).

Sobald der angerufene Teilnehmer abhebt, vibriert das Telefon.

3.2 Anruf entgegennehmen und beenden

Der Rufton zeigt einen eingehenden Anruf an. Drücken Sie die Taste (OK), um den Anruf entgegenzunehmen.

Drücken Sie auf (Ende), um den Anruf zu beenden.

Wurde die Funktion „Jede Taste" aktiviert, können Sie den Anruf durch Drücken einer beliebigen Taste (mit Ausnahme der Taste) entgegennehmen.

3.3 Mobilbox abrufen ()

Drücken Sie einmal lang auf die Taste , um die Mobilbox aufzurufen und die dort eingegangenen Nachrichten abzuhören.

Die Zugangsnummer zu Ihrer Mobilbox muss vor dem ersten Zugriff im Menü „Menü/Nachrichten/Einstellen/Mobilbox" eingetragen werden (siehe S. 29).

3.4 Anruffunktionen

Notruf (SOS)

Für einen Notruf wählen Sie die 112 bzw. die von Ihrem Netzbetreiber vorgegebene Notrufnummer, wenn Ihr Telefon auf ein Netz zugreifen kann.

Anrufspeicher (R)

Drücken Sie die Taste , um die zuletzt gewählten Nummern aufzurufen. Wählen Sie aus der Liste die gewünschte Nummer mit aus und drücken Sie die Taste , um den Anruf zu starten (siehe Seite 39).

Kurzwahl

Drücken Sie am Anfangsbildschirm eine der Tasten - (langer Druck), um die dieser Taste zugewiesene Rufnummer zu wählen (die Programmierung erfolgt unter „Menü/Extra/Tastatur/Kurzwahl").

Makeln

Drücken Sie die Taste , um den aktuellen Anruf auf „Halten" zu schalten und einen neuen Anruf entgegenzunehmen. Sie können dann durch Drücken der Taste zwischen den beiden Gesprächspartnern umschalten (Makeln).

Konferenzschaltung (1)

Mit Ihrem Telefon können Sie mit mehreren Personen gleichzeitig sprechen.

1. Ein Anruf geht ein.
2. Nehmen Sie diesen Anruf durch Drücken der Taste entgegen. Ein zweiter Anruf geht ein: Durch Drücken der Taste (Halten) nehmen Sie den neuen Anruf entgegen und der erste Anrufer wird auf Halten geschaltet.
3. Drücken Sie die Tasten und .
4. Wiederholen Sie die Punkte 2. und 3., um die beiden Teilnehmer zusammen zu schalten.
5. Zum Beenden des Gesprächs drücken Sie auf (Ende).

Sie können auch nur mit einem der Teilnehmer sprechen: drücken Sie hierzu die Tasten und . Zum Beenden dieses Einzelgesprächs drücken Sie einfach die Tasten und .

3.5 Während dem Telefonieren...

Während des Gesprächs haben Sie durch Drücken der Taste Zugriff auf folgende Funktionen:

Lautstärke

Lautstärke lauter und leiser stellen

Akt. Ruf Ende

Gespräche mit dem aktuellen Teilnehmer beenden

Halten Ende

Wiederaufnahme des auf Halten geschalteten Gesprächs

! (1) Erkundigen Sie sich, ob dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber bereitgestellt wird.

Konf. Ende

Beenden einer Konferenzschaltung

Freisprechen

Aktivierung/Deaktivierung des Freisprechmodus
Achtung: Bei Aktivierung des Freisprechmodus darf das Telefon nicht zu nahe ans Ohr gehalten werden, da die erhöhte Lautstärke des Tons zu Hörschäden führen könnte.
Während des Gesprächs können Sie durch einen langen Druck auf die Taste direkt in den Freisprechmodus umschalten.

Konferenz

Hinzufügen eines weiteren Anrufers zu der Konferenzschaltung.

Name

Zugriff auf das Verzeichnis

Anrufspeich.

Zugriff auf die Rufnummernliste im Anrufspeicher

SMS senden

Schreiben und Senden einer Textnachricht

Services

Zugang zu den Betreibermenüfunktionen (1)

! (1) Erkundigen Sie sich, ob dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber bereitgestellt wird.

MENÜ



4.1 Menü aufrufen

Im Menü können Sie auf zahlreiche Funktionen zugreifen, um das Telefon benutzerspezifisch einzustellen.

Für den Zugang zum Menü drücken Sie die Taste (oben/unten).

Mit der Funktionstaste blättern Sie das Menü durch.

Mit der Taste (☑) wählen Sie einen Menüpunkt aus.

Mit der Taste (☒) kehren Sie ins übergeordnete Menü zurück.

Mit der Taste verlassen Sie das Menü wieder.

4.2 Menüstruktur

Verzeichnis

- EINSEHEN
  - Optionen
    - Anruf
    - Ändern
    - Gruppe
    - Kopiere->SIM
    - Kopiere->Tel
- ERSTELLEN
- LÖSCHEN
- SPEICHERN
- ALLES KOPIEREN
- ALLES LÖSCHEN
- KAPAZITÄT
- EIGENE NR.
- GRUPPE
  - Familie
  - Freunde
  - Kollegen
  - VIP
  - Unerwünscht

Nachrichten

- SMS LESEN
  - Empfangen
  - Gesendet
- SMS SENDEN
- VORLAGEN
  - Eilig
  - Fragen
  - Termine
  - Grüße
  - Infos
- LÖSCHEN
  - Empfangen
  - Gesendet
- SPEICHER FREI
- EINSTELLEN
  - Mobilbox Nr.
  - AutoBlättern
  - Service-CTR
  - Gültigkeit
  - Bericht
- MBOX ANRUFEN
- SMS-CB
  - SMS-CB lesen
  - AutoAnzeige
  - Filter
    - Keine
    - Alle
    - Liste

Audioprofile

- ALLGEMEIN
- LAUTLOS
- DRAUßEN
- KFZ
- SITZUNG
- INDIVIDUELL
  - ON
  - Ändern
    - Tastenton
    - Töne
    - Lautstärke
    - Vibration
    - Infosignal
    - SMS-Signal
    - Netzton

Einstellung

- LAUTSTÄRKE
- UHR
  - Uhr stellen
  - Datum
  - Alarm 1 ein
  - Alarm 1 aus
  - Alarm 2 ein
  - Alarm 2 aus
  - Uhrformat
  - Datumsformat
- SPRACHE
- ANKLOPFEN
- JEDE TASTE
- AUTORÜCKRUF
- ANONYM
- BEGRÜßUNG
- BELEUCHTUNG
- KONTRAST
- EINGABEART
- DISPLAY LOGO
- AUTOANNAHME
- RESET

Anrufinfo

- LETZTERANRUF
- SUMME
- AUTOANZEIGE
- VERBINDVIBRA
- 1MIN-SIGNAL
- GEBÜHRENINFO
  - Gesamt
  - Max.Guthab.
  - Gebühr.Einh.
- ANRUFSPEICHER

Rufumleitung

- UMLEITEN ZU
- KEIN NETZ
- KEINE ANTW.
- ALLE
- BELEGT
- STATUS
  - Kein Netz
  - Keine Antw.
  - Alle
  - Belegt
- ALLE LÖSCHEN

Sicherheit

- ANRUFSPERRE
  - Abgehend
  - Internat.
  - Außer->Heim
  - Eingehend
  - Ausland
  - Status
    - Abgehend
    - Internat.
    - Außer->Heim
    - Eingehend
    - Ausland
  - Alle löschen
  - Passw. ändern
- FDN-VERZ.
- ÄNDERN
- AKTIVIEREN
- DEAKTIVIEREN
- ÄNDERN PIN2
- TASTENSPERRE

Netz

- SUCHMODUS
- NEUE SUCHE
- BEVORZUGT

Extra

- RECHNER
- TERMINPLANER
- ZEITZONE
- SPIELE
- DISPLAY LOGO
- TASTATUR
  - Nicht def.
  - Audioprofile
  - SMS lesen
  - SMS senden
  - Kurzwahl
  - Terminplaner
  - Tastensperre

4.2.1 Verzeichnis

Sie können in dem Telefonverzeichnis oder dem Verzeichnis der SIM-Karte Namen und Rufnummern speichern. Drücken Sie auf die Taste , um das Verzeichnis aufzurufen. Drücken Sie dann die Taste ( ), um die einzelnen Funktionen für das Verzeichnis zu nutzen.

Beispiel: Sie können in dem Telefonverzeichnis oder dem Verzeichnis der SIM-Karte (1) Namen und Rufnummern speichern und ändern (bis zu 100 Einträge). Die in dem Verzeichnis gespeicherten Einträge können dann durch Drücken der Taste vom Anfangsbildschirm aus aufgerufen werden.

Verzeichnis

- EINSEHEN
  - Optionen
    - Anruf
    - Ändern
    - Gruppe
    - Kopiere->SIM
    - Kopiere->Tel
- ERSTELLEN
- LÖSCHEN
- SPEICHERN
- ALLES KOPIEREN
- ALLES LÖSCHEN
- KAPAZITÄT
- EIGENE NR.
- GRUPPE
  - Familie
  - Freunde
  - Kollegen
  - VIP
  - Unerwünscht

EINSEHEN

Sie können nach dem Namen des gewünschten Teilnehmers suchen, indem Sie die Liste mit der Taste durchblättern oder den Anfangs-buchstaben seines Namens eingeben. Zum Ändern eines Eintrags drücken Sie die Taste (Optionen), um den Eintrag aufzurufen.

- **Optionen**
  - Anruf: Anrufen der ausgewählten Rufnummer.
  - Ändern: Beim Ändern verwenden Sie die Taste zum Löschen der Zeichen.

! (1) Der Speicherplatz im Verzeichnis der SIM-Karte hängt von dem Betreiber ab.

- Gruppe: In diesem Menü können Sie die Einträge nach bestimmten Kategorien ordnen (Familie, Freunde, usw.) und jeder Gruppe einen speziellen Rufton zuweisen.
  Mit der Taste blättern Sie die verschiedenen Gruppen durch und wählen dann mit der Taste ( ) eine Gruppe aus. Anschließend wählen Sie mit den Rufton oder das Bild aus, das Sie der Gruppe zuordnen wollen.
- Kopiere-> SIM: Diese Funktion dient zum Kopieren des gewählten Eintrags vom Telefonverzeichnis in das Verzeichnis der SIM-Karte.
- Kopiere->Tel: Diese Funktion dient zum Kopieren des gewählten Eintrags vom Verzeichnis der SIM-Karte in das Telefonverzeichnis.

ERSTELLEN

Sie können in dem Telefonverzeichnis oder dem Verzeichnis der SIM-Karte Namen und Rufnummern erstellen und speichern. Zum Ändern einer Rufnummer im Verzeichnis tippen Sie einfach die neue Rufnummer ein, die dann automatisch die alte ersetzt.

LÖSCHEN

Drücken Sie die Taste , um einen Eintrag aus dem Verzeichnis zu löschen.
Zum Verlassen des Menüs drücken Sie auf .

SPEICHERN (in SIM-Verz./in Tel.-Verz.)

Bei Auswahl von „In SIM-Verz." werden die neu erstellten Einträge im Verzeichnis der SIM-Karte gespeichert. Andernfalls werden sie im Telefonverzeichnis gespeichert.

ALLES KOPIEREN

- **Tel.->SIM**
  Diese Funktion dient zum Kopieren aller Einträge vom Telefonverzeichnis in das Verzeichnis der SIM-Karte. Alle Einträge der SIM-Karte werden durch die Einträge des Telefonverzeichnisses ersetzt. Sie können dabei auswählen, ob die Einträge im Telefonverzeichnis weiterhin erhalten bleiben oder gelöscht werden sollen.

- **SIM->Tel.**
  Diese Funktion dient zum Kopieren aller Einträge vom Verzeichnis der SIM-Karte in das Telefonverzeichnis. Alle Einträge des Telefonverzeichnisses werden durch die Einträge der SIM-Karte ersetzt. Sie können dabei auswählen, ob die Einträge im Verzeichnis der SIM-Karte weiterhin erhalten bleiben oder gelöscht werden sollen.

ALLES LÖSCHEN

- **In SIM-Verz.**
  Löschen aller Einträge aus dem SIM-Verzeichnis.

- **In Tel.-Verz.**
  Löschen aller Einträge aus dem Telefonverzeichnis.

KAPAZITÄT

Hier können Sie feststellen, wie viel Speicherplatz noch in dem Verzeichnis der SIM-Karte und im Telefonverzeichnis frei ist.

EIGENE NR.

Einsehen und Ändern der eigenen Rufnummer.

GRUPPE (siehe S. 25)

In dem Menü können Sie die Einträge nach bestimmten Kategorien ordnen. Folgende Kategorien sind verfügbar: Familie, Freunde, Kollegen, VIP, Unerwünscht. Sie können weiterhin jeder Gruppe einen speziellen Rufton und ein Symbol zuweisen.

4.2.2 Nachrichten

Sie können Textnachrichten (SMS) schreiben und mit anderen Mobiltelefonbenutzern austauschen. Drücken Sie die Taste , um die Menüfunktionen aufzurufen und , um die Nachrichten einzusehen.

Nachrichten

- **SMS LESEN**
  - Empfangen
  - Gesendet
- **SMS SENDEN**
- **VORLAGEN**
  - Eilig
  - Fragen
  - Termine
  - Grüße
  - Infos
- **LÖSCHEN**
  - Empfangen
  - Gesendet
- **SPEICHER FREI**
- **EINSTELLEN**
  - Mobilbox Nr.
  - AutoBlättern
  - Service-CTR
  - Gültigkeit
  - Bericht
- **MBOX ANRUFEN**
- **SMS-CB**
  - SMS-CB lesen
  - AutoAnzeige
  - Filter
    - Keine
    - Alle
    - Liste

SMS LESEN

- **Empfangen:** Alle eingegangenen Nachrichten
- **Gesendet:** Alle gesendeten Nachrichten

Neben jeder Nachricht steht eines der folgenden Symbole:



1 2 3 4

(1) Gelesene Nachricht
(2) Ungelesene Nachricht
(3) Gesendete Nachricht
(4) Nicht gesendete Nachricht

Drücken Sie die Taste , um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren. Drücken Sie , um den gesamten Text der ausgewählten Nachricht zu lesen.

Drücken Sie zum Durchblättern des Textes. Drücken Sie (Optionen), um das Untermenü zu öffnen.

Empfangen: - Löschen
- Weiterleiten
- Antworten (1) siehe Seite 29
- Anrufen

Gesendet: - Löschen
- Senden

SMS SENDEN

Zum Schreiben und Senden einer neuen Nachricht geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein und drücken die Taste , um zwischen Senden, Send/Speich. und Speichern auszuwählen.

Drücken Sie die Taste zur Bestätigung der Auswahl.

VORLAGEN

Anstatt eine ganz neue Nachricht zu erstellen, können Sie auch eine vordefinierte Nachricht aus einer Textliste auswählen. Diese bereits vorhandenen Nachrichten können anschließend vor dem Senden nach Wunsch geändert werden.

LÖSCHEN

Löschen Sie in regelmäßigen Abständen die Nachrichten aus den Listen „Empfangen/Gesendet", um Speicherplatz freizugeben.

SPEICHER FREI

Hier können Sie feststellen, wie viel Speicherplatz noch auf der SIM-Karte für neue Nachrichten frei ist (insgesamt 10).

EINSTELLEN

Folgende Angaben können konfiguriert werden:

- **Mobilbox Nr.**
  Geben Sie hier die Rufnummer für Ihre Mobilbox ein. Diese Nummer wird auf der SIM-Karte gespeichert. In dem Menü können Sie eine neue Nummer erstellen oder die bestehende Nummer ändern.

! (1) Im Eingabemodus können Sie den Text einer SMS durch langen Druck auf löschen.

- **AutoBlättern**
  Diese Funktion ist an das Lesen der Nachrichten gekoppelt. Bei Aktivierung der Funktion läuft der Text automatisch am Bildschirm ab.
- **Service-CTR (1)**
  Hier steht die Rufnummer des Kundenservice-Zentrums Ihres Netzbetreibers. Die Rufnummer ist wahrscheinlich bereits eingetragen.
- **Gültigkeit**
  Dauer, wie lange das Netz bei einer Störung versuchen soll, die Nachricht dem Empfänger zu übermitteln. Diese Zeit kann durch Auswahl einer der vorgegebenen Perioden festgelegt werden.
- **Bericht**
  Empfangsbestätigung bei jedem Senden einer Nachricht.

MBOX ANRUFEN

Zugriff auf die Mobilbox zum Abhören der eingegangenen Nachrichten.

SMS-CB

Die vom Netz übertragenen Nachrichten werden automatisch am Bildschirm angezeigt.

- **SMS-CB lesen**
  Bei Aktivierung dieser Funktion können Sie die zuletzt vom Netz eingegangene Nachricht lesen. Das Telefon speichert diese letzte Nachricht nur, wenn diese Funktion aktiviert wurde.

! (1) Erkundigen Sie sich, ob dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber bereitgestellt wird.

- **AutoAnzeige**
  Bei Aktivierung dieser Funktion werden die vom Netz übertragenen Nachrichten automatisch angezeigt. Die Nachricht kann mit der Taste durchgeblättert werden.

  Zum Verlassen der Funktion drücken Sie die Taste oder. Die vom Netz übertragenen Nachrichten werden kurz darauf ausgeblendet.

- **Filter**
  Mit Hilfe des Filters können Sie auswählen, welche vom Netz übertragenen Nachrichten Sie empfangen wollen. Im Empfangsmenü ist eine Codeliste für die verschiedenen Nachrichtentypen des Netzes von Ihrem Netzbetreiber aufgeführt.
  - Keine: Es werden keine Netznachrichten übertragen.
  - Alle: Es werden alle Netznachrichten übertragen.
  - Liste: Liste der Kanäle, von denen Sie die Netznachrichten empfangen möchten.

4.2.3 Audioprofile

Die Audioprofile sind in dem Mobiltelefon voreingestellt.

Es stehen Ihnen sechs situationsorientierte Profile zur Verfügung: Allgemein, Lautlos, Draußen, KfZ, Sitzung und Individuell. Sie können das Profil auswählen, das Ihrer Situation am besten angepasst ist.

Ein Profil wählen Sie einfach aus indem Sie es im entsprechenden Untermenü aktivieren. Zur Änderung der Einstellungen wählen Sie die gewünschte Umgebung aus und ändern diese mit der Funktion „Ändern".

Audioprofile

- **ALLGEMEIN**
- **LAUTLOS**
- **DRAUßEN**
- **KFZ**
- **SITZUNG**
- **INDIVIDUELL**
  - ON
  - Ändern
    - Tastenton
    - Töne
    - Lautstärke
    - Vibration
    - Infosignal
    - SMS-Signal
    - Netzton

- **Ändern**
  - Tastenton
    Auswahl des Signaltons, der bei Drücken einer Taste ertönt: Klickton, DTMF oder kein Tastenton (abgeschaltet).
  - Töne
    Auswahl eines Rufton unter verschiedenen Melodien.
  - Lautstärke
    Einstellen der Lautstärke des Ruftons mit Hilfe der Taste .

- Vibration
  Ein- und Ausschalten des Vibrationsalarms.
- Infosignal
  Ein- und Ausschalten der Anzeige von Informationen wie beispielsweise den Akkustand.
- SMS-Signal
  Ein- und Ausschalten des Tons für den Eingang einer Textnachricht.
- Netzton
  Wurde diese Funktion aktiviert, ertönt ein Signalton, wenn das Telefon sich in ein Netz einbucht.

4.2.4 Einstellung

In diesem Menü können Sie das Telefon konfigurieren.

Einstellung

- LAUTSTÄRKE
- UHR
  - Uhr stellen
  - Datum
  - Alarm 1 ein
  - Alarm 1 aus
  - Alarm 2 ein
  - Alarm 2 aus
  - Uhrformat
  - Datumsformat
- SPRACHE
- ANKLOPFEN
- JEDE TASTE
- AUTORÜCKRUF
- ANONYM
- BEGRÜßUNG
- BELEUCHTUNG
- KONTRAST
- EINGABEART
- DISPLAY LOGO
- AUTOANNAHME
- RESET

LAUTSTÄRKE

Drücken Sie die Taste , um die Lautstärke im Hörer lauter und leiser zu stellen.

UHR

Unter der Uhr-Funktion können Sie Datum und Uhrzeit einstellen und Alarme ein- und ausschalten:

- **Uhr stellen**
  Einstellen der Uhrzeit.
- **Datum**
  Einstellen des Datums.
- **Alarm 1 ein**
  Einstellen eines Zeitalarms.
- **Alarm 1 aus**
  Löschen des Zeitalarms.

- **Alarm 2 ein**
  Einstellen eines Zeitalarms.
- **Alarm 2 aus**
  Löschen des Zeitalarms.
- **Uhrformat**
  Einstellen der Uhrdarstellung am Bildschirm (entweder 12 oder 24 Stunden).
- **Datumsformat**
  Einstellen der Datumsanzeige am Bildschirm.

SPRACHE

Sie können auswählen, in welcher Sprache die Angaben am Bildschirm angezeigt werden sollen. Dies gilt für alle Sprachen, die in dem Telefon enthalten sind.

ANKLOPFEN

Diese Funktion dient zum Aktivieren/Deaktivieren eines Signaltons, der den Eingang eines zweiten Anrufs anzeigt, wenn Sie telefonieren. Zur Annahme des zweiten Anrufs drücken Sie die Taste .

JEDE TASTE

Wurde diese Funktion nicht aktiviert, können Sie einen Anruf nur durch Drücken der Taste entgegennehmen. Bei Aktivierung dieser Funktion hingegen können Sie jede beliebige Taste zur Annahme eines Anrufs drücken - mit Ausnahme der Taste .

AUTORÜCKRUF

Aktivieren/Deaktivieren des automatischen Rückrufs der zuletzt gewählten Rufnummer, wenn diese belegt war. Die Rückruffunktion kann jederzeit wieder abgebrochen werden.

ANONYM

Aktivieren/Deaktivieren der Funktion, durch die Ihre Rufnummer dem anderen Teilnehmer nicht über das Netz übertragen wird (Sie bleiben anonym).

BEGRÜßUNG

Hier können Sie einen Text eingeben, der bei Einschalten des Telefons angezeigt werden soll.

BELEUCHTUNG

Ein- und Ausschalten der Beleuchtung des Telefonbildschirms beim Drücken einer Taste bzw. bei Eingang eines Anrufs.

KONTRAST

Regelung des Bildschirmkontrasts.

EINGABEART (1)

Auswahl zwischen der Eingabeart (normal oder vordefiniert).

DISPLAY LOGO

Ein-/Ausschalten der Animation am Anfangsbildschirm.

AUTOANNAHME (2)

Bei Aktivierung dieser Funktion werden die eingehenden Anrufe automatisch angenommen - WENN nicht das Headset angeschlossen ist.

RESET

Annullierung aller Einstellungen und Rückkehr zur werkseitigen Voreinstellung.

! (1) Je nach Sprache.
(2) Je nach Modell und Verfügbarkeit des Dienstes.

4.2.5 Anrufinfo

In diesem Menü können Sie die Anrufzeit und Kosten verwalten.

Anrufinfo

- LETZTERANRUF
- SUMME
- AUTOANZEIGE
- VERBINDVIBRA
- 1MIN-SIGNAL
- GEBÜHRENINFO
  - Gesamt
  - Max.Guthab.
  - Gebühr.Einh.
- ANRUFSPEICHER

LETZTERANRUF

Anzeige der Dauer des letzten Telefongesprächs.

SUMME

Anzeige der Gesamtzeit aller getätigten und entgegengenommenen Anrufe.

AUTOANZEIGE

Ein-/Ausschalten der automatischen Anzeige der Dauer des letzten Gesprächs, wenn Sie eingehängt haben.

VERBINDVIBRA

Mit dieser Funktion schalten Sie die Antwortvibration ein und aus, die bei Annahme des Gesprächs durch den Teilnehmer am anderen Ende ausgelöst wird.

1MIN-SIGNAL

Aktivieren/Deaktivieren des Tonsignals, das beim Gespräch jede vergangene Minute anzeigt.

! Erkundigen Sie sich, ob dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber bereitgestellt wird.

GEBÜHRENINFO (1)

Die Gebühren für den Anruf werden am Ende eines jeden Gesprächs angezeigt, wenn der Netzbetreiber diesen Dienst bereitstellt.

- **Gesamt**
  Anzeige der Gesamtkosten aller Anrufe. Zum Rücksetzen des Zählers auf Null drücken Sie die Taste (Auf Null).
- **Max.Guthab.**
  Sie können einen Grenzbetrag für Ihre Anrufe eingeben, darüber hinaus wird jeder Anruf gesperrt.
- **Gebühr.Einh.**
  Sie können eine Gebühreneinheit für die Telefonate eingeben. Drücken Sie die Taste , um das Eingabefeld aufzurufen.

ANRUFSPEICHER

In dem Telefon können die letzten 20 Anrufe gespeichert werden. Die verschiedenen Rufnummern werden mit der Taste durchgeblättert.

Nach Auswahl der gewünschten Rufnummer drücken Sie die Taste (Optionen), um den Anruf dann mit „Anruf" zu starten oder die Rufnummer mit „Speichern" zu speichern.

! (1) Erkundigen Sie sich, ob dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber bereitgestellt wird.

4.2.6 Rufumleitung

Mit dieser Funktion können Sie alle Anrufe für Ihr Telefon auf eine andere Rufnummer umleiten (die Rufnummer Ihres Telefon ist dem Netz und nicht dem Telefon selbst zugeordnet).

Rufumleitung

- **UMLEITEN ZU**
- **KEIN NETZ**
- **KEINE ANTW.**
- **ALLE**
- **BELEGT**
- **STATUS**
  - Kein Netz
  - Keine Antw.
  - Alle
  - Belegt
- **ALLE LÖSCHEN**

UMLEITEN ZU

Vor dem Umleiten müssen Sie die Rufnummer eingeben, auf die die Anrufe umgeleitet werden sollen.

KEIN NETZ

Alle eingehenden Anrufe werden umgeleitet, wenn Ihr Telefon keine Netzdeckung hat oder ausgeschaltet ist. Diese Funktion wird durch Drücken der Taste (ON) eingeschaltet und der Taste (OFF) ausgeschaltet.

Zum Verlassen der Funktion drücken Sie .

KEINE ANTW.

Die Anrufe werden umgeleitet, wenn Sie nicht abheben.

ALLE

Alle eingehenden Anrufe werden umgeleitet. Sie aktivieren/deaktivieren diese Funktion durch Drücken der Taste bzw. .

Zum Verlassen der Funktion drücken Sie .

BELEGT

Die eingehenden Anrufe werden umgeleitet, wenn die Leitung belegt ist.

STATUS

Anzeige der verschiedenen Umleitungsmöglichkeiten und ob diese aktiviert oder deaktiviert sind.

ALLE LÖSCHEN

Annullierung aller aktivierten Umleitungen.

4.2.7 Sicherheit

Mit dem Menü rufen Sie die Sicherheitsfunktionen auf.

Sicherheit

- **ANRUFSPERRE**
  - Abgehend
  - Internat.
  - Außer->Heim
  - Eingehend
  - Ausland
  - Status
    - Abgehend
    - Internat.
    - Außer->Heim
    - Eingehend
    - Ausland
  - Alle löschen
  - Passw. ändern
- **FDN-VERZ.**
- **ÄNDERN**
- **AKTIVIEREN**
- **DEAKTIVIEREN**
- **ÄNDERN PIN2**
- **TASTENSPERRE**

ANRUFSPERRE (1)

Mit dieser Funktion können Sie den Empfang oder das Tätigen von Anrufen wie folgt sperren:

- **Abgehend**
  Es können keine Anrufe getätigt werden.
- **Internat.**
  Es können keine Anrufe ins Ausland getätigt werden.
- **Außer->Heim**
  Es können nur noch Anrufe in Ihr Vertragsland getätigt werden.
- **Eingehend**
  Es kann kein Anruf mehr angenommen werden.
- **Ausland**
  Es können keine Anrufe angenommen werden, wenn Sie im Ausland sind.

! (1) Erkundigen Sie sich, ob dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber bereitgestellt wird.

- **Status**
  Liste der für dieses Telefon aktivierten Anrufsperren.
- **Alle löschen**
  Annullierung aller aktivierten Anrufsperren.

! Es ist möglich, dass dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber nicht angeboten wird. Für den Zugriff auf diese Funktion müssen Sie über den Netzcode verfügen.

FDN-VERZ.

Es können nur Anrufe getätigt werden, deren Rufnummern in dem FDN-Verzeichnis (1) auf der SIM-Karte enthalten sind.

ÄNDERN

Hier können Sie den PIN-Code ändern.

AKTIVIEREN

Hier können Sie den PIN-Code aktivieren, der dann bei jedem Einschalten des Telefons abgefragt wird.

! (1) Hierzu ist der PIN2-Code erforderlich.

DEAKTIVIEREN

Diese Funktion dient zum Annullieren des PIN-Codes.

ÄNDERN PIN2

Hier können Sie den PIN2-Code ändern.

TASTENSPERRE

Die Tastatur des Telefons kann gesperrt werden, um ein versehentliches Drücken der Tasten zu verhindern. Bei Aktivierung dieser Funktion wird die Tastatur gesperrt, sobald das Telefon eine Minute nicht benutzt wurde. Die Tastatur wird automatisch bei Annahme eines Anrufs oder durch Drücken der Taste wieder freigegeben.

4.2.8 Netz

In dem Netzmenü wählen Sie das zu verwendende Netz aus und buchen sich dort ein.

Netz

- SUCHMODUS
- NEUE SUCHE
- BEVORZUGT

SUCHMODUS

Je nach gewählter Funktion können Sie das Netz automatisch oder manuell suchen.

- **Automatisch:**
  Das Telefon sucht die verfügbaren Netze und bucht sich in eines ein.

- **Manuell:**
  Sie wählen das gewünschte Netz selbst aus.

NEUE SUCHE

Suche nach verfügbaren Netzen und manuelle Auswahl eines Netzes.

BEVORZUGT

In diese Liste können Sie die Netze einfügen, in die Sie sich bevorzugt einbuchen möchten. Zur Aktualisierung der Liste:

- Drücken Sie die Taste , um die Liste aufzurufen
- Wählen Sie das Netz mit der Taste aus
- Drücken Sie , um Netze in die Liste aufzunehmen, diese zu ändern oder zu löschen.

4.2.9 Extra

In diesem Menü können Sie das Telefon benutzerspezifisch gestalten.

Extra

- RECHNER
- TERMINPLANER
- ZEITZONE
- SPIELE
- DISPLAY LOGO
- TASTATUR
  - Nicht def.
  - Audioprofile
  - SMS lesen
  - SMS senden
  - Kurzwahl
  - Terminplaner
  - Tastensperre

RECHNER

Für die Grundrechenarten wie Addieren (+), Subtrahieren (-), Multiplizieren (x) oder Dividieren (/) können Sie durch Drücken der Taste direkt auf die entsprechenden Rechenzeichen zugreifen.
Taste einmal drücken für +
Taste zweimal drücken für -
Taste dreimal drücken für x
Taste viermal drücken für /

Geben Sie die Zahl ein und drücken Sie , um das Ergebnis zu erhalten. Für Dezimalzahlen verwenden Sie die Taste .

Für andere Operationen drücken Sie die Taste .

Im Telefon ist ebenfalls eine Umrechnungsfunktion für Währungen enthalten. Zum Einstellen des Wechselkurses drücken Sie die Taste und wählen „Wechselkurs" aus. Geben Sie den geltenden Wechselkurs für die umzuwandelnden Währungen ein.

Zum Umwandeln von einer Währung in eine andere wechseln Sie in den Rechnerbildschirm, geben den umzuwandelnden Betrag ein und drücken die Taste .

TERMINPLANER

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Termine und Angaben im Terminplaner tage- oder monatsweise einsehen. Durch Drücken der Taste haben Sie Zugriff auf die folgenden Funktionen:

- **Notiz sehen:** Einsehen der Notizen des Tages
- **Notiz schr.:** Eintragen von Notizen, Geburtstagen, Anrufen, Terminen, usw.
- **Notiz lösch.:** Löschen der Notizen für den gewählten Tag - entweder einzeln nacheinander oder alle auf einmal
- **Alles sehen:** Anzeige einer Liste mit allen eingetragenen Notizen

Sie können ebenfalls einen Alarm oder eine Textnachricht zu einer Notiz eingeben, um diese nicht zu vergessen.

ZEITZONE

Mit dieser Funktion können Sie die Ortszeit einsehen, wenn Sie sich auf Reise befinden.

1. Wählen Sie die Stadt aus, in der Sie sich gerade sind.
2. Prüfen Sie, ob Datum und Uhrzeit korrekt sind.
3. Wechseln Sie in „Menü/Einstellung/Uhr" und stellen Sie Uhrzeit und Datum korrekt ein.

SPIELE

Das Telefon enthält 3 Spiele:

- **Punch**
  Ziel des Spiels ist es, möglichst viele Mäuse mit Hilfe folgender Tasten zu erwischen:
  1 oben links
  3 oben rechts
  5 mitten
  7 unten links
  9 unten rechts
  Drücken Sie die Taste , um das Spiel zu beenden.

- **Tetris**
  Ziel des Spiels ist es, mit den angebotenen Formen eine möglichst große Anzahl an lückenlosen Reihen zu bilden. Hierzu verwenden Sie folgende Tasten:
  4 (nach links)
  6 (nach rechts)
  8 (nach unten)
  5 (drehen)
  (Spiel beenden)

- **Mine**
  Wählen Sie ein Kästchen mit Hilfe der Taste (5) aus. Die dargestellte Zahl zeigt die Anzahl an Minen an, die sich um das Kästchen herum befinden. Ziel des Spiels ist es, in möglichst kurzer Zeit möglichst viele Kästchen auszuwählen, ohne auf eine Mine zu treten. Hierzu verwenden Sie folgende Tasten:
  (2) (oben)
  (8) (unten)
  (4) (links)
  (6) (rechts)
  (5) (zeigen)
  (0) (markieren)

DISPLAY LOGO

Mit dieser Funktion kann ein Standby-Bild aus der Liste ausgewählt werden.

TASTATUR

Durch die individuelle Programmierung der Tasten 2-9 können Sie vom Anfangsbildschirm aus direkt einen Teilnehmer anrufen oder durch einen langen Druck auf eine der programmierten Tasten auf eine Funktion zugreifen.

Programmierung der Tasten:

Drücken Sie und wählen Sie „Tastatur" ( ).

Drücken Sie die Taste (Optionen), um der Taste eine Funktion zuzuweisen. Folgende Funktionen sind hierbei möglich:

- **Nicht def.**
  Dieser Taste soll keine spezifische Funktion zugewiesen werden.

- **Audioprofile**
  Sie können einer Taste eines der Audioprofile zuweisen. Wählen Sie eine Umgebung (z.B. Abgeschaltet) aus der Liste aus.

- **SMS lesen**
  Direkter Zugriff auf die Liste der eingegangenen und gesendeten Nachrichten zum Lesen der Nachrichten.

- **SMS senden**
  Direkter Zugriff auf die Liste der eingegangenen und gesendeten Nachrichten zum Schreiben von Nachrichten.

- **Kurzwahl**
  Programmierung einer Kurzwahlnummer.

- **Terminplaner**
  Direkter Zugriff auf den Terminplaner.

Schriftzeichentabelle 5

Langer Druck / Taste	Großbuchstaben	Kleinbuchstaben
1	Leerzeichen, (,), 1	Leerzeichen, (,), 1
2 abc	A, B, C, 2, Ä, Å, Æ, Ç	a, b, c, 2, ä, å, à, æ
3 def	D, E, F, 3, É	d, e, f, 3, é, è
4 ghi	G, H, I, 4	g, h, i, 4, ì
5 jkl	J, K, L, 5	j, k, l, 5
6 mno	M, N, O, 6, Ñ, Ö	m, n, o, 6, ñ, ö, ò
7 pqrs	P, Q, R, S, 7, ß	p, q, r, s, 7, ß
8 tuv	T, U, V, 8, Ü	t, u, v, 8, ü, ù
9 wxyz	W, X, Y, Z, 9	w, x, y, z, 9
0 +	+, -, 0	+, -, 0
*	*, ., ,, :, ;, ‘, “, @, <, >, !	
#	#, =, ?, §, &, %, /, $, ¥, £	

1. Zur Eingabe eines Wortes im normalen Eingabemodus drücken Sie die entsprechende Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe erscheint.

2. Zum Wechsel zwischen Groß- und Kleinbuchstaben drücken Sie die Taste des gewünschten Buchstaben und halten die Taste gedrückt, bis der Kleinbuchstabe erscheint.

3. Alle weiteren Buchstaben werden als Kleinbuchstaben geschrieben, wenn Sie nicht erneut lang auf eine Taste drücken, um zu den Großbuchstaben zurückzukehren.

Garantie



Wir beglückwünschen Sie zum Kauf dieses Telefons und hoffen, dass Sie damit voll zufrieden sind.

Neben der gesetzlichen Gewährleistung besteht für dieses Mobiltelefon und den Akku eine Herstellergewährleistung von einem (1) Jahr für Fertigungsmängel ab dem in Ihrer Rechnung ausgewiesenen Kaufdatum. Auch wenn die gesetzliche Gewährleistung in Ihrem Land mehr als 1 (ein) Jahr beträgt, wird die gesetzliche Gewährleistung durch diese Herstellergewährleistung nicht beeinflusst. Die Herstellergewährleistung gilt auch für Zubehörteile, jedoch nur für sechs (6) Monate ab dem in der Rechnung ausgewiesenen Kaufdatum.

Zum Erhalt dieser Herstellergewährleistung müssen Sie Ihrem Händler oder einem von Alcatel zugelassenen Kundenzentrum (die Liste ist im Internet unter www.alcatel.com aufgeführt) jeden Mangel des Gerätes sofort mitteilen und die Rechnung vorweisen, die Ihnen beim Kauf ausgestellt wurde.

Der Händler bzw. das Kundenzentrum entscheidet, ob ein als defekt festgestelltes Gerät (Telefon oder Zubehörteil) zweckmäßigerweise ganz oder teilweise repariert oder ausgetauscht wird. Diese Hersteller-gewährleistung umfasst die Kosten für Teile und Arbeitszeit, schließt jedoch alle anderen Kosten aus. Die Reparatur oder der Austausch kann mit gebrauchten generalüberholten Teilen erfolgen, wenn deren Funktion gleichwertig ist.

Auf eine Reparatur, Modifikation oder einen Austausch von Teilen entsprechend der Herstellergewährleistung wird eine Hersteller-gewährleistung von drei Monaten gegeben, soweit dem gesetzliche Vorschriften nicht entgegenstehen.

Diese Herstellergewährleistung erstreckt sich nicht auf Schäden oder Fehler (Ihres Telefons oder Zubehörs), die auf folgende Ursachen zurückzuführen sind:

- Nichteinhaltung der Bedienungsanleitung oder Installationsanleitung
- Nichteinhaltung der im Einsatzland geltenden technischen Normen und Sicherheitsnormen
- Nicht fachgerechte Wartung der Akkus und anderer Energiequellen und der elektrischen Einrichtung im allgemeinen
- Unfälle oder Folgen eines Diebstahls, (des Fahrzeugs), Vandalismus, Blitzschlag, Feuer, Feuchtigkeit, Eindringen von Flüssigkeit, atmosphärische Einflüsse
- Montage oder Einbau des Telefons oder Zubehörs in andere Geräte, die nicht vom Alcatel empfohlen wurden, wenn nicht ausdrücklich eine schriftliche Genehmigung vorliegt
- Modifikation, Änderung oder Reparatur durch Personen, die nicht vom Alcatel oder einem zugelassenen Kundenzentrum zugelassen sind
- Unsachgemäßer oder zweckentfremdeter Gebrauch

- Normaler Verschleiß
- Betriebsstörungen, die durch äußere Ursachen entstanden sind (z.B. funkelektrische Störungen durch andere Geräte, Spannungs-schwankungen des Stromnetzes oder der Telefonleitungen, usw.)
- Modifikation des Gerätes oder der Zubehörteile, unabhängig davon, ob diese verbindlich aufgrund Änderungen von gesetzlichen Regelungen vorgeschrieben sind oder es sich um eine Änderung der Netzparameter handelt
- Verbindungsstörungen infolge einer schlechten Funkwellenausbreitung oder mangelnder Netzdeckung durch fehlende Relaisstation

Von der Herstellergewährleistung ausgenommen sind Geräte und Zubehörteile, von denen Markierungen oder Seriennummer entfernt oder geändert oder bei denen das Etikett abgelöst oder beschädigt wurde.

Mit Ausnahme der gesetzlich vorgeschriebenen Gewährleistung, kann nur nach den oben aufgeführten Bestimmungen ein Anspruch gegen den Hersteller wegen eines defekten Gerätes oder Zubehörteils geltend gemacht werden. Die vorliegende Herstellergewährleistung schließt jegliche andere mit dem Verkauf des Gerätes ausdrücklich oder stillschweigend verbundene Gewährleistung aus.

Problemlösung 7

Bevor Sie sich an den Kundenservice wenden, sollten Sie folgende Punkte selbst überprüfen:

Mein Mobiltelefon lässt sich nicht einschalten
- Drücken Sie mindestens 3 Sekunden lang auf die Taste
- Prüfen Sie den Ladezustand des Akkus
- Prüfen Sie die Akku-Kontakte, entnehmen Sie hierzu den Akku, legen ihn wieder ein und schalten das Telefon neu ein

Der Bildschirm ist schlecht lesbar
- Reinigen Sie den Bildschirm
- Prüfen Sie die Kontrasteinstellung
- Schalten Sie die Beleuchtung ein
- Benutzen Sie das Telefon nur unter den empfohlenen Einsatzbedingungen

Das Mobiltelefon schaltet sich von selbst aus
- Prüfen Sie, ob die Tastatur gesperrt ist, wenn Sie das Mobiltelefon nicht benutzen
- Prüfen Sie den Ladezustand des Akkus

Das Mobiltelefon lässt sich nicht richtig laden
- Prüfen Sie, ob der Akku nicht völlig entladen ist, dann kann es einige Minuten dauern, bis die Ladeanzeige eingeblendet wird
- Stellen Sie sicher, dass der Ladevorgang bei normaler Temperatur (-10°C bis +55°C) erfolgt
- Prüfen Sie, ob der Akku richtig eingelegt wurde
- Prüfen Sie, ob Sie Ladegerät und Akku von ALCATEL sind
- Prüfen Sie (wenn Sie im Ausland sind), ob Strom und Stecker kompatibel sind

Das Mobiltelefon bucht sich in kein Netz ein

- Prüfen Sie, ob das Mobiltelefon an einem anderen Ort ein Netz empfängt
- Prüfen Sie die Netzdeckung bei Ihrem Netzbetreiber
- Stellen Sie bei Ihrem Netzbetreiber fest, ob Ihre SIM-Karte gültig ist
- Versuchen Sie es mit einer manuellen Netzwahl oder der Einsicht der verfügbaren Netze (siehe Seite 45)
- Versuchen Sie es später erneut, wenn das Netz auslastet ist

Fehler der SIM-Karte

- Prüfen Sie, ob die SIM-Karte richtig eingesetzt wurde (siehe Seite 12)
- Prüfen Sie, ob der Chip der SIM-Karte nicht beschädigt oder verkratzt ist

Kein Anrufen möglich

- Prüfen Sie, ob Sie die richtige Rufnummer gewählt und die Taste gedrückt haben
- Prüfen Sie bei internationalen Anrufen die Vorwahl
- Prüfen Sie, ob das Telefon in ein Netz eingebucht ist und ob das Netz nicht auslastet oder nicht verfügbar ist
- Prüfen Sie Ihr Abonnement bei Ihrem Netzbetreiber (Guthaben, Gültigkeit der SIM-Karte)
- Prüfen Sie, ob Sie die Anrufsperre für abgehende Anrufe aktiviert haben (siehe Seite 42)

Kein Empfang von Anrufen möglich

- Prüfen Sie, ob das Telefon eingeschaltet und in ein Netz eingebucht ist und ob das Netz nicht auslastet oder nicht verfügbar ist
- Prüfen Sie Ihr Abonnement bei Ihrem Netzbetreiber (Gültigkeit der SIM-Karte)
- Prüfen Sie, ob Sie die Rufumleitung für eingehende Anrufe aktiviert haben (siehe Seite 40)
- Prüfen Sie, ob keine Empfangssperre für bestimmte Anrufe eingerichtet wurde

Der Name des Teilnehmers wird bei Anrufeingang nicht angezeigt

- Prüfen Sie, ob Sie diesen Dienst bei Ihrem Netzbetreiber abonniert haben
- Prüfen Sie, ob die Rufnummer und der Name des Teilnehmers im Verzeichnis gespeichert sind
- Der Teilnehmer hat seine Rufnummer ausgeblendet (Anonym)

Die Tonqualität ist sehr mäßig

- Sie können Sie Lautstärke während des Gesprächs mit der Taste regeln
- Prüfen Sie anhand des Funkempfangs-Icons die Empfangsgüte

Es wird bei Auswahl einer Rufnummer im Telefonverzeichnis keine Nummer gewählt

- Prüfen Sie, ob die Eintragsnummer richtig gespeichert wurde
- Prüfen Sie die Vorwahl des Eintrags, wenn Sie im Ausland telefonieren

Es lässt sich kein Eintrag mehr im Verzeichnis erstellen

- Prüfen Sie, ob das Verzeichnis Ihrer SIM-Karte nicht voll ist, löschen Sie Einträge oder speichern Sie die Einträge im Telefonverzeichnis

Die anderen Teilnehmer können keine Nachricht in meiner Mailbox hinterlassen

- Prüfen Sie, ob dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber bereitgestellt wird

Der Zugriff auf die Mobilbox ist nicht möglich

- Prüfen Sie, ob die Nummer der Mobilbox Ihres Betreibers richtig unter „Nachrichten/Einstellen" gespeichert wurde
- Versuchen Sie es später erneut, falls das Netz ausgelastet ist

Es lassen sich keine SMS-Nachrichten senden

- Prüfen Sie, ob dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber bereitgestellt wird
- Erkundigen Sie sich bei Ihrem Betreiber nach der Nummer der SMS-Service-Zentrale
- Versuchen Sie es später erneut, der Server ist möglicherweise ausgelastet

Das Symbol ✉ wird am Anfangsbildschirm eingeblendet

- Sie haben zu viele SMS-Nachrichten aus der SIM-Karte gespeichert. Löschen Sie Nachrichten

Das Symbol für „Suche" wird angezeigt

- Das Telefon findet kein Netz - Sie befinden sich in einem Bereich ohne Netzdeckung

Ich habe 3 Mal einen falschen PIN-Code eingegeben

- Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um den PUK-Code zur Freischaltung zu erhalten

Allgemeine Informationen



- **Internet-Adresse**: www.alcatel.com
- **WAP-Adresse**: wap.alcatel.com
- **Alcatel-Hotline**: siehe Broschüre „Alcatel-Services" (Gebühren des Anrufs gemäß den in dem entsprechenden Land geltenden Tarifen).

Das Mobiltelefon ist für den Empfang und das Tätigen von Telefonanrufen bestimmt. Es kann in GSM-Funknetzen in den Frequenzbereichen von 900 MHz und 1800 MHz eingesetzt werden.

Die Kennzeichnung CE bedeutet, dass das Produkt der Richtlinie 1999/5/EWG (R&TTE) der Europäischen Union entspricht und dass die Zubehörteile die geltenden Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft erfüllen. Die vollständige Konformitätsbescheinigung für das Telefon kann im Website www.alcatel.com eingesehen werden.

Das Mobiltelefon kann anhand seiner IMEI-Nummer identifiziert werden. Die Nummer finden Sie auf dem Etikett auf der Verpackung und im Telefonspeicher. Beim ersten Einsatz sollten Sie die Nummer durch Drücken der Tasten * # 0 6 # abrufen, diese notieren und sorgfältig aufbewahren. Bei Diebstahl des Telefons kann dieses durch die IMEI-Nummer gesperrt und somit nicht mehr benutzt werden, auch wenn die SIM-Karte gewechselt wird.

April 2003